

Steinmetz dominiert Rückenstrecken

Landesjahrgangsmeisterschaften im Schwimmen: Waspo holt zwölfmal Gold / ASC mit vielen Bestzeiten

VON EDUARD WARDA

Göttingen. Die Schwimmer von Waspo 08 sind mit zwölf Gold-, fünf Silber- und drei Bronzemedailles von den Landesjahrgangsmeisterschaften auf der Kurzbahn der Jahrgänge 2002 bis 2004 weiblich und 2001 bis 2004 männlich zurückgekehrt. Die 18 Wasporaner kamen damit im Stadionbad Hannover in der Medaillenwertung auf den fünften Platz. Die sieben Vertreter des ASC 46 erzielten bei 25 Starts 19 persönliche Bestleistungen.

Drei Wasporaner qualifizierten sich mehrmals für die jahrgangsübergreifenden Finalläufe. Julia Sophie Steinmetz (Jahrgang 02) dominierte bei den Mädchen die Rückenstrecken und schlug über 50 und 100 m Rücken als Erste an. Ebenfalls zwei Goldmedaillen sicherte sich Kevin Fuhrmann (01) über die Bruststrecken: Er siegte über 100 m Brust und über 100 m Lagen. Zudem sicherte er sich Silber über 50 m Brust. Als Schwimmer des zweitältesten Jahrgangs qualifizierte sich Fynn Kunze (02) für die Finalläufe und holte drei vierte Plätze.

In den Jahrgangswertungen war Kunze nicht zu schlagen und holte im Jahrgang 2002 sieben Goldmedaillen – bei jedem Start in neuer Bestzeit eine. Der 12-Jährige siegte über 50, 100 und 200 Rücken, 100 und 200 Brust sowie 100 und 200 m Lagen. Drei Goldmedaillen über



Julia Sophie Steinmetz räumt für Waspo 08 bei den Landesjahrgangsmeisterschaften in Hannover ab.

Theodoro da Silva

50, 100 und 200 m Rücken gingen bei den Mädchen im Jahrgang 2002 an Julia Sophie Steinmetz. Im Jahrgang 2001 holte Kevin Fuhrmann Gold über 100 und 200 m Brust sowie 100 m Lagen. Die Vizemeisterschaft sicherte sich der 13-Jährige über 200 m Lagen und 50 m Brust.

Silber über 400 m Lagen im

Jahrgang 2001 steuerte Amon Bode bei. Jan Scholz erschwamm im Jahrgang 2003 jeweils in Bestzeit Silber über 200 m und 400 m Freistil sowie Bronze über 100m Rücken. Ebenfalls Bronze in neuer Bestzeit über 100 m Rücken sicherte sich im Jahrgang 2004 Maurizio Schüttler. Auf Platz vier schwammen Laetitia

Hoppe (03) über 200 m Brust, Meret Heise über 200 m Brust und 50 m Schmetterling sowie Paula Bachmann (beide 04) über 400 m Freistil. Platzierungen unter den besten Zehn holten Jan-Luka Reschke, Luis Willig, Maik Bruse, Malin Bielfeld, Max Henrik Niere und Timothy Veldkamp.

Für den ASC schaffte Max Henrick Wüllner (01) vier Top-Ten-Platzierungen – als Siebter und Neunter über 50 und 100 m Rücken und zehnten Rängen 50 m Brust und 200 m Rücken. Sophie Rühlmann (03) wurde über 50 m Freistil Siebte. Benjamin Holler (04) wurde über 50 m Rücken Zehnter.